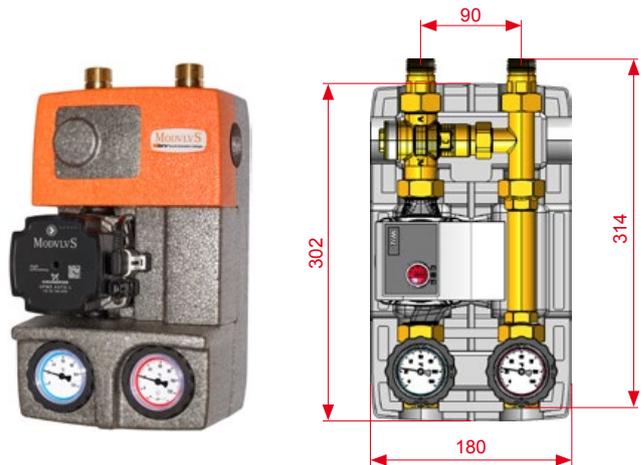


ABMESSUNGEN

Dämmhülle in EPP: Die Isolierung verfügt über einen zentralen Einsatz für die Umwälzpumpe mit Anpassung für die Durchführung der Pumpenkabel nach oben oder unten.

Abmessungen: 180x302x142 mm.



Bemerkung: dargestellte Gruppe mit Vorlauf rechts

WARTUNG

Es wird empfohlen, 2 optionale Kugelhähne (D) vor der Heizkreisgruppe zu montieren, um eine leichte Wartung bzw. einen leichten Austausch von Teilen zu ermöglichen. In diesem Fall, die drei Kugelhähne (A) (B) und (D) müssen geschlossen werden, bei Drehen im Uhrzeigersinn die entsprechende Betätigungen. Falls dass es wäre besonders schmutziges Wasser, es ist möglich den Stossel des Thermoventiles sauber zu machen (Abb. 1). Die zwei Kugelhähne nach Wartung wieder öffnen und die Anlage erneut unter Druck setzen.

TECHNISCHE MERKMALE

PN 10. Höchsttemperatur 100°C

Connessioni:

- zum Wärmerzeuger, 3/4" IG.
- zum Verbraucher, drehbare 3/4" AG Verschraubung.

RÜCKSCHLAGVENTIL 20 mbar

Rückschlagventil ständig in dem Vorlauf-Kugelhahn (A), um Naturumlauf (Wärmestrom-rückfluss) zu vermeiden. Um das Rücklaufventil auszuschließen, zum Beispiel beim Entleeren der Anlage, den Drehknopf im Uhrzeigersinn um 45° drehen.



ANWENDUNGSBEREICH

Für Leistungen bis 28 kW (mit Δt 20 K) und einem maximalen Durchfluss von 1200 l/h.

Kvs-Wert: 2,8.

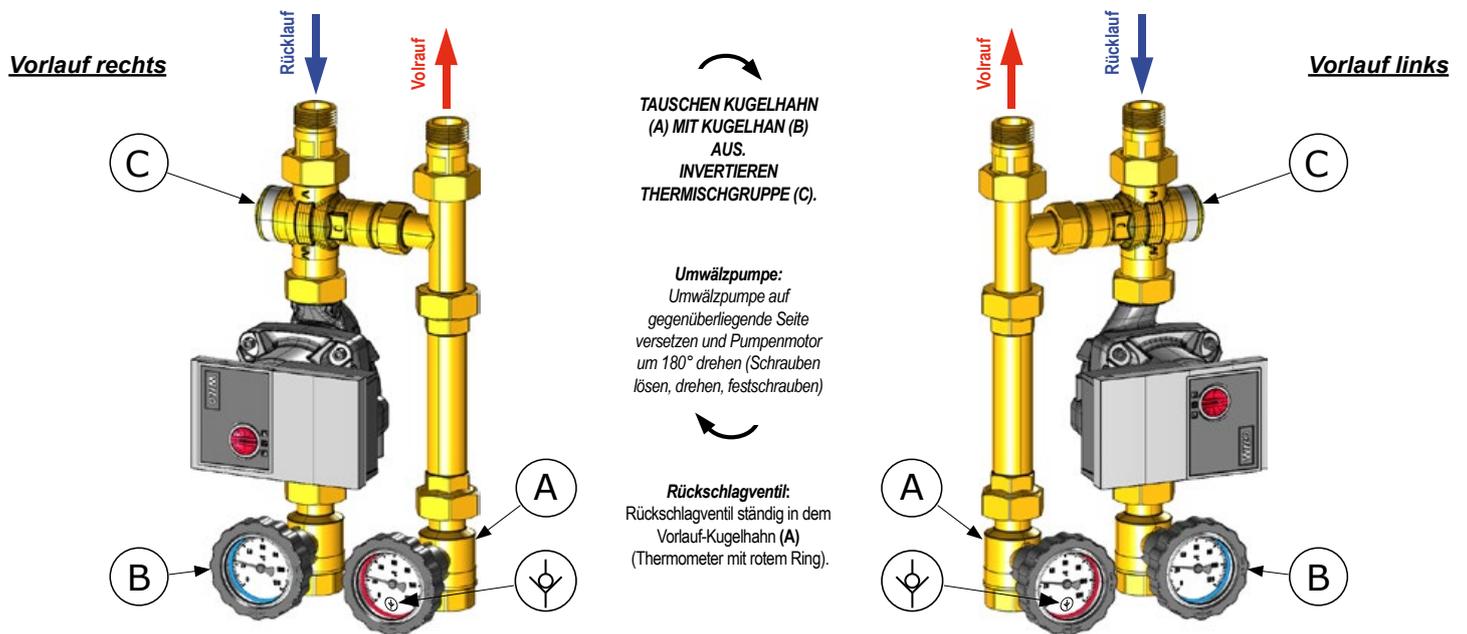
Ungefähre Angaben, kalkuliert mit einer Heizkreispumpe mit 6 m Förderhöhe.

Für eine genaue Dimensionierung oder höhere Durchflussmengen bitte die Diagramme der Heizungspumpe zu Rate ziehen.

GEMISCHTE HEIZKREISGRUPPE M2 FIX3 CS - DN20 SERIE

VOR- UND RÜCKLAUFSTRANG KÖNNEN EINFACH GETAUSCHT WERDEN. VORLAUF LINKS.

Alle M2 FIX3 CS Heizkreisgruppen erlauben es, den Vor- und Rücklaufstrang zu tauschen.



- (A) Kugelhahn mit Rückschlagventil beim Vorlauf (Thermometer mit rotem Ring).
- (B) Kugelhahn beim Rücklauf (Thermometer mit blauem Ring).



WARTUNG: Thermoventil (C) kann für Wartung abmontiert werden. Die 17 mm Sechskant-Kappe durch einen geeigneten Schlüssel ausschrauben. Die Komponenten, herausziehen, sauber machen, schmieren und wiedermontieren bei Beachten die Reihenfolge der **Abb. 1**.

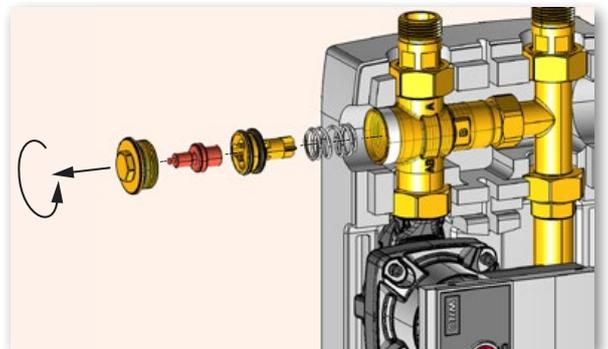
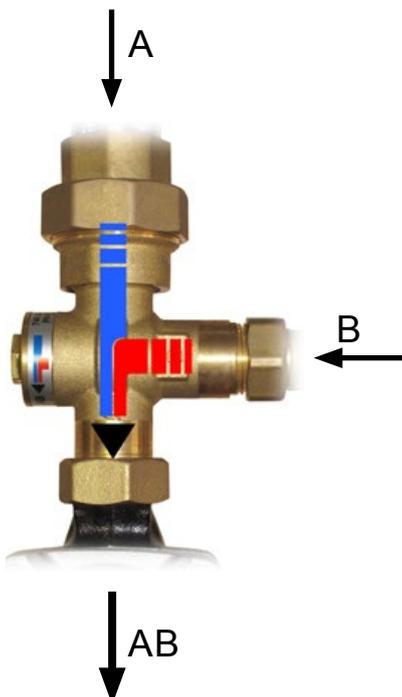


Abb. 1



FUNKTIONSPRINZIP:

(1) - Beim Anheizen des Kessels ist das Thermoventil vollständig zum Verbraucher hin geschlossen. Dies bleibt so, bis die durch den Heizkessel erwärmte Flüssigkeit die Öffnungstemperatur des Thermoventils erreicht (die dem eingestellten Wert entspricht, z. B. 55 °C). Währenddessen zirkuliert die ganze vom Kessel kommende Flüssigkeit durch den Bypass (B) und die Kesseltemperatur steigt rapide an.

(2) - Ist die Öffnungstemperatur erreicht (z. B. 55 °C), wird der Strang (A) zum Verbraucher anteilig geöffnet, während gleichzeitig der Bypass geschlossen wird.

(3) - Ausgehend vom Zustand aus Schritt 2 steigt die Vorlauftemperatur allmählich bis zur vollständigen Öffnung des Thermoventils und der damit verbundenen Schließung des Bypasses. Dies trifft zu bei mehr als 10 K über der eingestellten oder Öffnungs-temperatur (im Beispiel somit bei etwa 65 °C). Nunmehr ist die Anlage in Betrieb und die Vorlauftemperatur der Flüssigkeit kann auf den eingestellten Wert steigen.